



Modulhandbuch für den
Studiengang Medien und Musik M.A. (MuM)
an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

Kontakt:

Prüfungsamt / Studiengansleitung

[Studium Medien und Musik \(Master of Arts\)](#)

Studienkommission:

[Ständige Kommissionen HMTM Hannover](#)

Informationen im Bereich Studium:

Studienrelevante Ordnungen:

[Studium Medien und Musik \(Master of Arts\)](#)

Vorlesungsverzeichnis:

[Vorlesungsverzeichnis HMTMH](#)

Formulare und Melde- und Prüfungszeiträume:

[IJK Hannover: Ordnungen & Formulare](#)

Musterstudienplan Medien und Musik, M.A.

Der Studienplan ist eine unverbindliche Empfehlung, die kennzeichnet, welche Module und Veranstaltungen inhaltlich sinnvoll aufeinander folgen. Für einige Veranstaltungen gelten allerdings verpflichtende Teilnahmevoraussetzungen, die im Vorlesungsverzeichnis ausgewiesen sind. Teilnahmevoraussetzungen für einzelne (Teil-)Module sind in den Modulbeschreibungen im Modulhandbuch der jeweils gültigen Fassung spezifiziert.

Die weißen Felder markieren die Zeitspanne, innerhalb der die Veranstaltung besucht werden soll. Die in eine der weißen Felder eingetragene LP-Angabe markiert jeweils das Semester, für das die Veranstaltung empfohlen wird. Leistungspunkte für das Modul 6 „Individuelle Forschungs- und Managementkompetenzen (IFM)“ können vom 1. bis zum 3. Fachsemester nach eigener Einteilung erworben werden.

Die Masterarbeit soll im 4. Fachsemester verfasst werden.

| Nr. | Modul | LV | SWS | Leistungspunkte im Semester | | | | LP |
|--|---|----------------|-----|-----------------------------|-----------|-----------|-----------|------------|
| | | | | 1. | 2. | 3. | 4. | |
| 1 | Projekt 1: Medien und Musik | P, SSE | 6 | 16 | | | | 16 |
| 2 | Projekt 2: Medien und Musik oder Kommunikations- und Medienforschung | P, SSE | 6 | | 16 | | | 16 |
| 3 | 3a: Projekt 3: Medien und Musik | | | | | | | |
| | ODER | | | | | | | |
| | 3b: Ausgewählte musikwissenschaftliche Forschungsbereiche | P, SSE | 6 | | | 16 | | 16 |
| Kommunikations- und musikwissenschaftliche Forschungsmethoden | | | | | | | | 8 |
| 4 | 4.1 Ausgewählte kommunikationswissenschaftliche Forschungs- und Analysemethoden | S | 2 | 4 | | | | 4 |
| | 4.2 Ausgewählte musikwissenschaftliche Forschungs- und Analysemethoden | S | 2 | | | 4 | | 4 |
| Strategisches Medien- und Musikmanagement | | | | | | | | 16 |
| 5 | 5.1 Aktuelle Entwicklungen in Medien- und Musikwirtschaft | S | 2 | 6 | | | | 6 |
| | 5.2 Theorien für strategisches Medien- und Musikmanagement | S | 2 | | 6 | | | 6 |
| | 5.3 Aktuelle Themen des strategischen Medien- und Musikmanagements | S | 2 | | | 4 | | 4 |
| 6 Individuelle Forschungs- und Managementkompetenzen (IFM) | | | | | | | | 18 |
| | 6.1. Workshop: Orientierung | S | 1 | 1 | | | | 1 |
| | 6.2 Entwicklung individueller Forschungs- und Managementkompetenzen | S,P,V,E, SSE,K | | 3 | 8 | 6 | | 17 |
| Examensmodul | | | | | | | | 30 |
| 7 | 7.1. Kolloquium zur Vorbereitung auf die Masterarbeit und ihre Verteidigung | S | | | | | 2 | 2 |
| | 7.2 Masterarbeit | SSE | | | | | 21 | 21 |
| | 7.3 Verteidigung | SSE | | | | | 7 | 7 |
| Summe LP | | | | 30 | 30 | 30 | 30 | 120 |

Abkürzungen: LV (Lehrveranstaltungsform), SWS (Semesterwochenstunden), S (Seminar), P (Projekt), V (Vorlesung), E (Exkursion), K (Kolloquium), SSE (Selbststudieneinheiten)

Modulhandbuch für den Masterstudiengang Medien und Musik

Einleitende Erläuterungen:

Das Modulhandbuch ist als Ergänzung zur Studien- und Prüfungsordnung zu sehen. Die aktuell gültige Version der Studien- und Prüfungsordnung einschl. Musterstudienplan finden Sie unter

[Studium Medien und Musik \(Master of Arts\)](#)

Die als Modulprüfungen oder Teilmodulprüfungen zu erbringenden Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungsnachweise, die benotet oder unbenotet sein können, aber in jedem Fall bestanden werden müssen. Pro Semester darf nur ein Projekt belegt werden. Das endgültige Nichtbestehen hat das endgültige Nichtbestehen der Masterprüfung zur Folge. Das Studium kann dann nicht mehr fortgesetzt werden.

Studienleistungen sind Vorleistungen, die dem Nachweis eines ernsthaft geführten Studiums dienen und Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung bzw. ihrer Teilprüfungen sind.

Teilnahmevoraussetzungen werden, sofern sie erforderlich sind, explizit in der Beschreibung der Module/Teilmodule erwähnt.

| Modul 1 Projekt 1: Medien und Musik | | | | | |
|---|-----|---|------------|----------------|--|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Eva Baumann (Stellvertretung: Prof. Dr. Carsten Winter) | | | | | |
| Qualifikationsziele | | Die Studierenden werden befähigt, Projekte als Forschungs- oder als Beratungsprojekte von der Problemstellung bis zur Diskussion der Ergebnisse selbständig durchzuführen, aufzubereiten und zu dokumentieren. Dazu bearbeiten sie aktuelle Forschungs- und Praxisherausforderungen im Themenfeld Medien und Musik und führen einen wissenschaftlich fundierten empirischen Forschungs- und ggf. Beratungsprozess durch. So erhalten die Studierenden einen möglichst vollständigen Einblick in den Forschungs- und ggf. Beratungsprozess, lernen die entsprechenden Abläufe kennen, reflektieren diese und gestalten sie unter kritischer Begleitung weitgehend selbständig. Die Studierenden lernen, dass alle Phasen des Prozesses aufeinander bezogen sein müssen. | | | |
| Teilmodule | | / | | | |
| Inhalte | | <p>Vollständige Durchführung eines Projekts zur Beantwortung einer wissenschaftlichen und/oder praktischen Fragestellung im Bereich Medien und Musik. Als Teil des Projekts wird im Rahmen des Selbststudiums Literaturarbeit geleistet (Lektüre wissenschaftlicher Literatur und Recherche aktueller gegenstandsbezogener Informationen, Personen und Materialien). Es wird eine Forschungsfrage und/oder Beratungsaufgabe erarbeitet, der Forschungsstand (Theorie und Ergebnisse) aufbereitet und die Problemstellung konkretisiert, bevor geeignete Forschungsmethoden entwickelt und angewendet sowie Daten erhoben, aufbereitet und ausgewertet werden. Es werden Projektberichte (Forschungsberichte) nach wissenschaftlichem Standard erstellt.</p> <p>Das Forschungsvorhaben wird von den Studierenden unter der Anleitung einer/eines Hochschullehrer*in und einer/eines wiss. Mitarbeiter*in bearbeitet.</p> | | | |
| Studienleistung | | Selbststudium/Literaturarbeit, Mitarbeit in allen Phasen des Forschungsprozesses | | | |
| Modulprüfung | | Projektbericht (bis zu 80 000 Zeichen inkl. Leerzeichen exkl. Literatur und Anhänge, benotet) <u>und</u> eine mündliche Prüfung über die Selbststudieneinheit (zum Beispiel in Form einer mündlichen Prüfung oder eines Referates, bis zu 30 Min., benotet) | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 16 | 6 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium 90 h Selbststudium 390 h |

| Modul 2 Projekt 2: Medien und Musik oder Kommunikations- und Medienforschung | | | | | |
|--|-----|--|------------|----------------|--|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Christoph Klimmt (Stellvertretung: Prof. Dr. Carsten Winter) | | | | | |
| Qualifikationsziele | | In diesem Modul haben die Studierenden die Möglichkeit, ein weiteres Projekt aus dem Bereich Medien und Musik zu wählen (siehe Modul 1) oder eines aus dem Bereich Kommunikations- und Medienforschung, das im gleichnamigen Masterprogramm angeboten wird. Diese Wahlmöglichkeit erlaubt es den Studierenden, ihr individuelles Profil zu bilden und zu schärfen und die Kompetenzen zu erwerben, die sie als relevant für ihre berufliche Laufbahn erachten. | | | |
| Teilmodule | | / | | | |
| Inhalte | | <p>Vollständige Durchführung eines Forschungsprojekts zur Beantwortung einer wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Medien und Musik (siehe Modul 1) oder Kommunikations- und Medienforschung. Als Teil des Projekts wird im Rahmen des Selbststudiums Literaturarbeit geleistet (Lektüre wissenschaftlicher Literatur und Recherche aktueller gegenstandsbezogener Informationen, Personen und Materialien). Es wird eine Forschungsfrage und/oder Beratungsaufgabe erarbeitet, der Forschungsstand (Theorie und Ergebnisse) aufbereitet und die Problemstellung konkretisiert, bevor geeignete Forschungsmethoden entwickelt und angewendet sowie Daten erhoben, aufbereitet und ausgewertet werden. Es werden Projektberichte (Forschungsberichte) nach wissenschaftlichem Standard erstellt.</p> <p>Das Forschungsvorhaben wird von den Studierenden unter der Anleitung einer/eines Hochschullehrer*in und einer/eines wiss. Mitarbeiter*in bearbeitet.</p> | | | |
| Studienleistung | | Selbststudium/Literaturarbeit, Mitarbeit in allen Phasen des Forschungsprozesses | | | |
| Modulprüfung | | Projektbericht (bis zu 80 000 Zeichen inkl. Leerzeichen exkl. Literatur und Anhänge, benotet) <u>und</u> eine mündliche Prüfung über die Selbststudieneinheit (zum Beispiel in Form einer mündlichen Prüfung oder eines Referates, bis zu 30 Min., benotet) | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 16 | 6 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium 90 h Selbststudium 390 h |

| Modul 3 Projekt 3: Medien und Musik oder Ausgewählte musikwissenschaftliche Forschungsbereiche | | | | | | |
|---|-----------------------------|---|----------------|----------------|----------------|-------|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Carsten Winter (Stellvertretung: Prof. Dr. Christine Meltzer) | | | | | | |
| Qualifikationsziele | | Studierende wählen entsprechend ihrer Vorkenntnisse und ihrer individuell entwickelten Qualifikations- und Profilierungsziele entweder Modul 3a in Form eines dritten Projekts oder Modul 3b, das sich aus Lehrveranstaltungen im Umfang von 16 LP (insbesondere aus dem Portfolio der Musikwissenschaft) zusammensetzt. | | | | |
| Modul 3a Projekt 3: Medien und Musik | | | | | | |
| Qualifikationsziele | | Die Studierenden werden dazu befähigt, ein Projekt als Forschungs- oder auch als Beratungsprojekt von der Problemstellung bis zur Diskussion der Ergebnisse selbständig durchzuführen, aufzubereiten und zu dokumentieren. Dazu bearbeiten sie aktuelle Forschungs- und Praxisherausforderungen im Themenfeld Medien und Musik und führen einen wissenschaftlich fundierten Forschungs- und ggf. Beratungsprozess durch. So erhalten die Studierenden einen möglichst vollständigen Einblick in den Forschungs- und ggf. Beratungsprozess, lernen die entsprechenden Abläufe kennen, reflektieren diese und gestalten sie unter kritischer Begleitung weitgehend selbständig. Die Studierenden lernen, dass alle Phasen des Prozesses aufeinander bezogen sein müssen. Mögliche Themen forschungs- und/oder beratungsorientierter Projekte im Bereich Medien und Musik sind in Modul 1 beschrieben. | | | | |
| Teilmodule | | / | | | | |
| Inhalte | | Vollständige Durchführung eines Forschungsprojekts zur Beantwortung einer wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Medien und Musik (siehe Modul 1). | | | | |
| Studienleistung | | Selbststudium/Literaturarbeit, Mitarbeit in allen Phasen des Forschungsprozesses | | | | |
| Modulprüfung | | Projektbericht (bis zu 80 000 Zeichen inkl. Leerzeichen exkl. Literatur und Anhänge, benotet) und eine mündliche Prüfung über die Selbststudieneinheit (zum Beispiel in Form einer mündlichen Prüfung oder eines Referates, bis zu 30 Min., benotet) | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload | |
| 16 | 6 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | 90 h |
| | | | | | Selbststudium | 390 h |
| Modul 3b Ausgewählte musikwissenschaftliche Forschungsbereiche | | | | | | |
| Qualifikationsziele | | Die Studierenden belegen entsprechend ihrer Vorkenntnisse und ihrer Qualifikations- und Profilierungsziele Lehrveranstaltungen im Umfang von 16 LP aus dem Portfolio der Musikwissenschaft, der Musikpädagogik oder anderer musikbezogener Fächer. Sie erwerben ein vertieftes Wissen über ausgewählte Bereiche der Musik und stärken damit insbesondere ihre musikwissenschaftliche Profilierung. | | | | |
| Teilmodule | | Das Modul setzt sich aus einzelnen Lehrveranstaltungen zusammen, die jeweils ein Teilmodul konstituieren. Mindestens zwei der Lehrveranstaltungen müssen mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden. | | | | |
| Inhalte | | Entsprechend ihrer Vertiefungs- und Profilierungsziele erwerben die Studierenden weitere Kompetenzen in ausgewählten Bereichen, insbesondere der Musikwissenschaft. | | | | |
| Studienleistung | | Aktive Teilnahme an allen für das Modul gewählten Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | | |
| Modulprüfung | | Mindestens zwei benotete Lehrveranstaltungsprüfungen, die zu gleichen Teilen in die Modulnote eingehen. Art und Anforderung der jeweiligen Prüfungsleistungen hängen von der jeweils gewählten Veranstaltung ab, z. B. Klausur, Referat, Hausarbeit. | | | | |
| LP | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload | | |
| 16 (z. B. 4x4) | Unterschiedliche Lehrformen | Je 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | Mind. 90 h | |
| | | | | Selbststudium | Mind. 390 h | |

| Modul 4 Kommunikations- und musikwissenschaftliche Forschungsmethoden | | | | | | |
|--|---|----------------|----------------|----------------|----------------|------|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Christine Meltzer (Stellvertretung: Prof. Dr. Christoph Klimmt) | | | | | | |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden werden in die Lage versetzt, auf einem fortgeschrittenen Anforderungsniveau zu forschen. | | | | | |
| Teilmodule | 4.1 Ausgewählte kommunikationswissenschaftliche Forschungs- und Analysemethoden 4.2 Ausgewählte musikwissenschaftliche Forschungs- und Analysemethoden | | | | | |
| Modulprüfung | Benotete Prüfungsleistungen in Teilmodul 4.1 und 4.2 | | | | | |
| LP | Dauer | Häufigkeit | Workload | | | |
| 8 | 2 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | 60 h | | |
| | | | Selbststudium | 180 h | | |
| Modul 4.1 Ausgewählte kommunikationswissenschaftliche Forschungs- und Analysemethoden | | | | | | |
| Qualifikationsziele | Erwerb und Vertiefung der Kenntnis insbesondere kommunikationswissenschaftlicher Verfahren zur Datenerhebung und Datenanalyse (z. B. spezielle oder fortgeschrittene qualitative und quantitative Verfahren, Messtheorie und -methoden, Computer- und Apparateinsatz in der Kommunikations- und Medienforschung, Analyse von „Big Data“, Mixed Methods, Datenmanagement, medienökonomische Erhebungs- und Analyseverfahren) sowie stärker angewandte medienökonomische Erkenntnistekniken für spezifische methodische Herausforderungen in Wissenschaft und Praxis und für interdisziplinäre Forschung. | | | | | |
| Inhalte | Wechselnde Lehrinhalte mit dem Anspruch, vertiefend wissenschaftlich zu arbeiten. Ziel ist immer das Verständnis der Methode, die Fähigkeit zur Interpretation der mit dieser Methode generierten Erkenntnisse sowie die Fähigkeit zur eigenen Anwendung. | | | | | |
| Studienleistung | Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | | | |
| Prüfungsleistung | Hausarbeit (bis zu 55 000 Zeichen inkl. Leerzeichen exkl. Literatur und Anhänge, benotet) oder Referat (bis zu 30 min., benotet) oder mündliche Prüfung (bis zu 30 min., benotet) | | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload | |
| 4 | 2 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | 30 h |
| | | | | | Selbststudium | 90 h |
| Modul 4.2 Ausgewählte musikwissenschaftliche Forschungs- und Analysemethoden | | | | | | |
| Qualifikationsziele | Erwerb und Vertiefung der Kenntnis insbesondere musikwissenschaftlicher Verfahren zur Erhebung und Analyse von Daten (z. B. spezielle oder fortgeschrittene qualitative und quantitative Verfahren, Messtheorie und -methoden, Computer- und Apparateinsatz in der Musikforschung, Mixed Methods, Datenmanagement, spezielle musikwissenschaftliche Erhebungs- und Analyseverfahren) sowie stärker angewandte musikwissenschaftliche Erkenntnistekniken für spezifische methodische Herausforderungen in Wissenschaft und Praxis und für interdisziplinäre Forschung. | | | | | |
| Inhalte | Wechselnde Lehrinhalte mit dem Anspruch, vertieft wissenschaftlich zu arbeiten. Ziel ist immer das Verständnis der Methode, die Fähigkeit zur Interpretation der mit dieser Methode generierten Erkenntnisse sowie die Fähigkeit zur eigenen Anwendung. | | | | | |
| Studienleistung | Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | | | |
| Prüfungsleistung | Benotete Prüfung je nach Art der Veranstaltung: entweder Klausur oder Referat <u>und</u> Hausarbeit | | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload | |
| 4 | 2 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | 30 h |
| | | | | | Selbststudium | 90 h |

| Modul 5 Strategisches Medien- und Musikmanagement | | | | | | |
|---|--|--------------------|--------------|-------------------|-----------------|-------|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Carsten Winter (Stellvertretung: Prof. Dr. Christine Meltzer) | | | | | | |
| Qualifikationsziele | Vermittlung von Kenntnissen und Qualifikationen für strategisches Management im Feld von Medien und Musik. Die Studierenden erwerben Kompetenzen zur Analyse, Entwicklung und Steuerung des Umgangs mit den verschiedensten Produktionsmitteln und -faktoren der Medien- und Musikwirtschaft. | | | | | |
| Teilmodule | 5.1 Aktuelle Entwicklungen in Medien und Musikwirtschaft 5.2 Theorien für strategisches Medien- und Musikmanagement 5.3 Aktuelle Themen des strategischen Medien- und Musikmanagements | | | | | |
| Modulprüfung | Benotete Prüfungsleistungen in Teilmodul 5.1 und 5.2 | | | | | |
| LP | Dauer | Häufigkeit | | Workload | | |
| 16 | 3 Semester | Je einmal jährlich | | Präsenzstudium | 90 h | |
| | | | | Selbststudium | 390 h | |
| Modul 5.1 Aktuelle Entwicklungen in Medien- und Musikwirtschaft | | | | | | |
| Qualifikationsziele | Studierende erwerben Wissen über Entwicklungen in Medien- und Musikwirtschaft mit Blick auf digital oft disruptive Innovationen und Transformationen ihrer Strukturen sowie insbesondere sich ändernder materieller und rechtlicher Bedingungen und Voraussetzungen. Sie lernen, wie und warum sich diese verändern bzw. sie verändert werden und wie sich Prinzipien, Regeln und Prozesse sowie Strukturen und Institutionen von Medien- und Musikwirtschaft strategisch verändern lassen. | | | | | |
| Inhalte | Es werden ausgewählte Themen zu medialen, gesellschaftlichen, kulturellen, wirtschaftlichen und rechtlichen Entwicklungen erarbeitet und diskutiert. Literatur wird zusätzlich parallel im Rahmen des Selbststudiums erarbeitet. Berücksichtigt werden insbesondere Entwicklungen, die Bedingungen und Voraussetzungen von Medien- und Musikmanagement verändern, die in ihrer Relevanz für die Medien- und Musikwirtschaft im nationalen und globalen Kontext reflektiert werden. | | | | | |
| Studienleistung | Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | | | |
| Prüfungsleistung | Hausarbeit (bis zu 55.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literatur und Anhänge) <u>oder</u> Referat (bis zu 30 Min.) | | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload | |
| 6 | 2 | Vorlesung | 1 Semester | Einmal jährlich | Präsenzstudium | 30 h |
| | | | | | Selbststudium | 150 h |
| Modul 5.2 Theorien für strategisches Medien- und Musikmanagement | | | | | | |
| Qualifikationsziele | Studierende erwerben Theoriewissen über Möglichkeiten medialer und insbesondere musikbezogener medialer Wertschöpfung. Sie lernen, was Wertschöpfung in Kontexten medialer (Musik-)Kommunikation herausfordert, was sie verändert, wahrscheinlicher, profitabler und nachhaltiger macht und wie aktuelle Veränderungen die Entwicklung von Strategien, Medienmanagement und Führung konzeptionell herausfordern. | | | | | |
| Inhalte | Es werden Theorien zu medialen und gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklungen erarbeitet und diskutiert. Teile der Literatur können dabei parallel auch im Rahmen des Selbststudiums erarbeitet werden. Gesellschaftliche, technische sowie wirtschaftliche, soziale und kulturelle Veränderungen, die die Bedingungen und Voraussetzungen von Medien- und Musikmanagement verändern, werden in ihrer Relevanz für die Entwicklung von Kommunikations- und Medientheorie, für die Entwicklung der Ökonomie der Medien und von Strategien erörtert. | | | | | |
| Studienleistung | Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | | | |
| Prüfungsleistung | Hausarbeit (bis zu 55.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literatur und Anhänge) <u>oder</u> Referate (bis zu 30 Min.) | | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload | |
| 6 | 2 | Vorlesung | 1 Semester | Einmal jährlich | Präsenzstudium | 30 h |
| | | | | | Selbststudium | 150 h |

| Modul 5.3 Aktuelle Themen des strategischen Medien- und Musikmanagements | | | | | |
|---|--|------------|------------|-----------------|---|
| Qualifikationsziele | Vermittlung von aktuellen Themen und Herausforderungen des strategischen Medien- und Musikmanagements. | | | | |
| Inhalte | Wechselnde Inhalte je nach Bedarf und Interessen der Studierenden zu insbesondere ausgewählten berufsorientierenden und berufsqualifizierenden Inhalten z.B. in den Bereichen PR, Marketing, Selbstmanagement, Nachhaltigkeit, Anti-Diskriminierung oder Entrepreneurship. | | | | |
| Studienleistung | Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | | |
| Prüfungsleistung | Unbenotete Teilnahme | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 4 | 2 | Seminar | 1 Semester | Einmal jährlich | Präsenzstudium 90 h Selbststudium 30 h |

| Modul 6 Individuelle Forschungs- und Managementkompetenzen (IFM) | | | | | |
|---|---|----------------|----------------|----------------|---|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Carsten Winter (Stellvertretung: Prof. Dr. Christine Meltzer) | | | | | |
| Qualifikationsziele | Dieses Modul dient der individuellen akademischen Profilbildung und Weiterentwicklung der Studierenden. In diesem Modul erfüllen die Studierenden Auflagen, die bei der Zulassung auferlegt wurden, und erhalten die Möglichkeit, inhaltliche Kompetenzgrundlagen auszuweiten und zu vertiefen, die für den angestrebten Studienabschluss und die persönliche Profilbildung zentral sind. | | | | |
| Teilmodule | 6.1 Workshop: Orientierung 6.2 Entwicklung individueller Forschungs- und Managementkompetenzen | | | | |
| Modulprüfung | Es gibt keine benotete Modulprüfung, sondern die Form der Erarbeitung der Leistungspunkte wird individuell und in Absprache mit der gewählten Mentorin/dem gewählten Mentor nach einem Einführungsworkshop festgelegt, dokumentiert und testiert. | | | | |
| LP | Dauer | Häufigkeit | Workload | | |
| 18 | 3 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | 15 h | |
| | | | Selbststudium | 525 h | |
| Modul 6.1 Workshop: Orientierung | | | | | |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sollen den Aufbau des Studienprogramms kennenlernen und eigene wissenschaftliche Fragestellungen mit Bezug zu Medien und Musik entwickeln. | | | | |
| Inhalte | Vorstellung aktueller Forschungsschwerpunkte und Herausforderungen an der Schnittstelle von Medien und Musik durch Hochschullehrer/innen sowie ggf. durch Gäste. Die Studierenden lernen den Aufbau und die Besonderheiten des Studienprogramms kennen und entwickeln eigene wissenschaftliche Fragestellungen, die in dem Workshop diskutiert werden. | | | | |
| Studienleistung | Aktive Teilnahme am Workshop (inkl. der Entwicklung von zwei Forschungsfragen auf jeweils maximal 1 Seite) | | | | |
| Prüfungsleistung | Unbenotete Teilnahme. Um das Modul erfolgreich abzuschließen, entwickeln die Studierenden zwei eigene wissenschaftliche Fragestellungen mit Bezug zu eigenen Interessen (jeweils maximal 1 Seite). | | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 1 | 1 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium 15 h Selbststudium 15 h |

| 6.2 Entwicklung individueller Forschungs- und Managementkompetenzen | | | | | |
|---|-----|--|------------|----------------|--------------------------------------|
| Qualifikationsziele | | Die Studierenden sollen sich individuell akademisch profilieren und weiterentwickeln. Im Rahmen dieses Moduls sollen die Studierenden die Möglichkeit erhalten, inhaltliche Kompetenzgrundlagen auszuweiten und zu vertiefen, die für den angestrebten Studienabschluss und die persönliche Profilbildung zentral sind. | | | |
| Inhalte | | Das Modul ist sowohl bezüglich der Lerninhalte als auch der Lehrformen flexibel, wobei alle Aktivitäten einen Bezug zum Studiengang aufweisen müssen. Lerninhalte können sich sowohl auf kommunikations- und musikwissenschaftliche Methoden beziehen als auch auf Wissen und Fähigkeiten im Bereich des strategischen Medien- und Musikmanagements, der Kommunikationswissenschaft und der Musikwissenschaft. Darüber hinaus ist es im Rahmen dieses Moduls möglich, praktische Kompetenzen zu erwerben, beispielsweise im Rahmen von Praktika. | | | |
| Studienleistung | | Für den Erwerb der 17 LPs stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung: In dem Modul erfüllen die Studierenden ggf. Auflagen, die bei der Zulassung auferlegt wurden, bzw. wählen nach Absprache mit ihrer Mentorin/ihrem Mentor individuell Aktivitäten aus. Dazu gehören z.B. externe Praktika, beispielsweise in Forschungseinrichtungen, der Erwerb von Studienleistungen an anderen Hochschulen des In- und Auslands und selbst initiierte und betreute Forschungsvorhaben an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover oder in anderen Wissenschafts- oder Forschungseinrichtungen. Zudem können LPs auch durch die Belegung von Seminaren am Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung erworben werden. Auch ist es möglich, während des Studiums absolvierte Praktika anrechnen zu lassen oder an wissenschaftlichen Vorhaben an der HMTMH oder anderen Hochschulen mitzuwirken. Eine Anerkennung von vor dem Studium erworbenen Leistungen ist nicht möglich. | | | |
| Prüfungsleistung | | Es gibt keine benotete Modulprüfung, sondern die Form der Erarbeitung der Leistungspunkte wird individuell und in Absprache mit der Lehrkraft nach einem Workshop mit einer qualifizierten „Einführung in Medien und Musik“ festgelegt, dokumentiert und testiert. | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 17 | - | Unterschiedliche Lehrformen | 3 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium / Selbststudium 510 h |

| Modul 7 Examensmodul | | | | | |
|---|--------------|--|-----------------|-------------------|---|
| Modulverantwortung: Prof. Dr. Carsten Winter (Stellvertretung: Prof. Dr. Eva Baumann) | | | | | |
| Qualifikationsziele | | Fähigkeit zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit | | | |
| Teilmodule | | 7.1 Kolloquium zur Vorbereitung auf die Masterarbeit und ihre Verteidigung 7.2 Masterarbeit 7.3 Verteidigung | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen | | Erbrachte Leistungen in den Modulen 1 bis 6. Über die Zulassung zur Teilnahme bei einzelnen ausstehenden Leistungen in den Modulen 4 bis 6 entscheidet der Prüfungsausschuss. Der Umfang noch nicht erworbener Leistungspunkte in den Modulen 4 bis 6 darf bei der Anmeldung zum Examensmodul nicht größer sein als acht. Ausnahmen für besondere Härtefälle kann der Prüfungsausschuss auf schriftlichen Antrag zulassen. | | | |
| Modulprüfung | | Eine benotete wissenschaftliche Abschlussarbeit im Teilmodul 7.2 und eine benotete Abschlussprüfung im Teilmodul 7.3 Gewichtung der Teilnoten gemäß § 9 Abs. 5 SPO: <ul style="list-style-type: none"> • Masterarbeit (70 % der Modulnote) • Verteidigung (30 % der Modulnote) Vorleistungen: Unbenotete Teilnahme am Examenskolloquium (Modul 7.1) | | | |
| LP | Dauer | Häufigkeit | Workload | | |
| 30 | 3 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium | 30 h | |
| | | | Selbststudium | 870 h | |
| Modul 7.1 Kolloquium zur Vorbereitung auf die Masterarbeit und ihre Verteidigung | | | | | |
| Qualifikationsziele | | Die Studierenden setzen sich auf Master-Niveau mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinander und entwickeln ihre Kompetenz zur Strukturierung von eigenen Forschungstätigkeiten. | | | |
| Inhalte | | Vorstellung und Diskussion eigener Ideenskizzen für Abschlussarbeiten. | | | |
| Studienleistung | | Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) | | | |
| Prüfungsleistung | | Unbenotete Teilnahme. Um das Modul erfolgreich abzuschließen, stellen die Studierenden eine Skizze mit einer Idee für eine eigene Abschlussarbeit vor. | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 2 | 2 | Seminar | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium 30 h Selbststudium 30 h |
| Modul 7.2 Masterarbeit | | | | | |
| Qualifikationsziele | | In der Masterarbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie in der Lage sind, innerhalb der vorgesehenen Frist eine praxisrelevante Aufgabe aus dem Feld Medien und Musik selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Thema und Aufgabenstellung der Masterarbeit müssen dem Prüfungszweck entsprechen und der Bearbeitungszeit von vier Monaten angemessen sein. | | | |
| Prüfungsleistung | | Prüfung (benotet): wissenschaftliche Abschlussarbeit mit einer maximalen Länge von 200.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhänge (dies entspricht ungefähr 80 Seiten) | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 21 | / | Selbststudium | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium / Selbststudium 630 h |

| Modul 7.3 Verteidigung | | | | | |
|---------------------------------|-----|--|------------|----------------|---|
| Qualifikationsziele | | Kritische Reflexion der eigenen wissenschaftlichen Arbeit und Verteidigung des gewählten Vorgehens | | | |
| Prüfungsleistung | | Prüfung (benotet): In einer wissenschaftlichen Disputation verteidigen die Examenskandidat*innen ihre Masterarbeit. | | | |
| LP | SWS | Lehrformen | Dauer | Häufigkeit | Workload |
| 7 | / | Selbststudium | 1 Semester | Jedes Semester | Präsenzstudium / Selbststudium 210 h |